



## Kardinal Marx ruft zum Gebet für Frieden in Israel auf

### Beitrag

**Kardinal Reinhard Marx hat mit Blick auf Israel zum Gebet für den Frieden aufgerufen. Er sei „in Sorge“ über die „dramatische Situation“ im Heiligen Land, wo es „wiederum kriegerische Auseinandersetzungen ganz in der Nähe Europas“ gebe, sagte der Erzbischof von München und Freising bei einem Gottesdienst am Sonntag, 8. Oktober, im Münchner Liebfrauendom, und erinnerte auch an den Krieg in der Ukraine: „Deshalb wollen wir in dieser Feier der Eucharistie in besonderer Weise um den Frieden beten in unserem Land, aber auch dort, wo Gewalt herrscht.“**

Der Erzbischof feierte den Festgottesdienst gemeinsam mit rund 550 Ehepaaren, viele von ihnen langjährig verheiratet. Er dankte ihnen für das Ja-Wort, dass sie einander gegeben hätten, und hob hervor, was die Ehepartner füreinander und für ihre Familien getan hätten: „Unsere Zivilisation lebt davon, dass Menschen freiwillig mehr tun, als wozu sie gezwungen sind.“ Es müsse „diesen Überschuss geben, dass wir mehr einbringen – davon lebt ihre Familie im Kleinen, davon lebt die ganze Gesellschaft und davon lebt die Kirche“, sagte Kardinal Marx. Das sei „stärker möglich, weil wir diesen großen Horizont des Ja-Wortes Gottes haben, und deswegen können wir unser kleines Ja-Wort immer wieder erneuern“.

Im Rückblick auf die gemeinsam verbrachten Jahre seien vor allem Zeiten der Versöhnung und des Friedens kostbar, betonte der Erzbischof: „Das waren die schönsten Augenblicke unseres Lebens, wenn wir in dieser Spur gewesen sind, in der Spur der Gelassenheit, der Freude, der Zuversicht, der Hoffnung, des Miteinanders, der Vergebung. Dann haben wir Erfahrungen gemacht, die wirklich Kraft geben, die stark sind.“ In solchen Momenten scheine das Reich Gottes auf, sagte Kardinal Marx: „Das sind Früchte des Reiches Gottes.“

Viele der rund 550 anwesenden Ehepaare feiern 2023 ein besonderes Ehejubiläum. Ein Paar ist bereits seit 70 Jahren verheiratet, feiert also die Gnadenhochzeit. 120 Paare feiern nach 60 Jahren die Diamantene Hochzeit, 150 Paare nach 50 Jahren die Goldene Hochzeit. Im Anschluss an den Gottesdienst konnten alle Ehepaare einen Einzelsegen empfangen. (bs)

**Hinweis:** Für Ehejubilare bietet die Erzdiözese auch einen Einkehrtag am Sonntag, 25. Februar 2024,

von 14 bis 21 Uhr im Exerzitenhaus Schloss Fürstenried in München mit Impulsen, einer Segnungs- und Lichtfeier und einem Candlelight-Dinner. Eine Anmeldung unter [www.erzbistum-muenchen.de/paartage](http://www.erzbistum-muenchen.de/paartage) ist erforderlich.

**Bericht: Erzbischöfliches Ordinariat – Foto: Hötzelsperger (Kirchenfenster in der Steiermark)**



**Jubiläumskonzert  
1100 Jahre Prutting**

**BLASORCHESTER  
DER MÜNCHNER  
PHILHARMONIKER**

Unter der Leitung von Albert Osterhammer  
Moderation Traudi Siferlinger

Am Samstag,  
den 27.07.2024  
Einlass ab  
17:30 Uhr

Karten: [www.prutting.de/kartenverkauf](http://www.prutting.de/kartenverkauf)

### Kategorie

1. Ukraine- & Nothilfe

### Schlagworte

1. Bayern
2. Erzdiözese München und Freising
3. Israel
4. München-Oberbayern